



Einladung zum hochschuldidaktischen Themenmodul für Lehrbeauftragte

Kreativität verstehen, einsetzen und fördern

Termin:	Donnerstag, 25. Oktober 2018, 09:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Ort:	Hochschule für Technik Stuttgart Schellingstr. 24, 70174 Stuttgart Raum wird noch mitgeteilt.
Zielgruppe:	Alle Lehrbeauftragten der ausrichtenden Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Inhalt des Kurses:	<p>Die Fähigkeit, kreative Prozesse in Fluss zu bringen und fließend zu gestalten, sowohl bei sich selbst als auch bei den Studierenden, ist von entscheidender Bedeutung für eine zukunftsorientierte Hochschullehre. Hierbei geht es sowohl um die Kultivierung einer inneren Haltung der Experimentierfreude und Offenheit als auch um die Bereitstellung von methodischen Werkzeugen für kreative Prozesse.</p> <p>Das Seminar führt in die theoretischen Grundlagen der Kreativität ein und macht die Bedeutung disziplinüberschreitenden Denkens in diesem Zusammenhang bewusst. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden in praktischen Anwendungen das Potential verschiedener Kreativitätstechniken und werden so für die Möglichkeiten der eigenen Kreativität sensibilisiert. Es werden zahlreiche künstlerische, technische und naturwissenschaftliche Bezüge zum Thema berücksichtigt. Ziel dieses Workshops ist die Gewinnung neuer Freiheitsgrade zur Überwindung gewohnter Denkmuster.</p> <p><i>(Zertifikat: 8 AE im Themenblock 2)</i></p>
Seminarleitung:	Prof. Dipl.-Phys. Hans-Peter Voss Leiter der Geschäftsstelle für Hochschuldidaktik Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
Kosten:	Es werden keine Kursgebühren erhoben. Reisekosten können nicht erstattet werden.
Anmeldung:	Geschäftsstelle der Studienkommission für Hochschuldidaktik an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg Moltkestr. 30, 76133 Karlsruhe www.hochschuldidaktik.net → Veranstaltungen für Lehrbeauftragte → Kursorte (Anmeldung) → Stuttgart (HfT) E-Mail: fortbildung-lb.ghd@hs-karlsruhe.de Tel.: 0721 925-1771, Fax: 0721 925-1767

Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.